

Kurs-Nr.
S-5443

Strukturwandel erleben: Gesellschaft, Umwelt und Zukunft im Rheinischen Revier

Ein Bildungsurlaub mit viel Programm an den relevanten Orten der Tagebaue Garzweiler, Hambach und Inden. Das attraktive Besichtigungsprogramm wird methodisch von Diskussionen und Referaten begleitet.

Mo, 13.04.26 (10:30 Uhr) bis Fr, 17.04.26 (14:00 Uhr)

Thema: Der Strukturwandel im Rheinischen Revier, das im Dreieck zwischen Kerpen, Aachen und Mönchengladbach zu verorten ist, wird geprägt von den politischen, ökonomischen, ökologischen und sozialen Auseinandersetzungen an den drei Tagebaugruben. Im Kontext der Energiewende und des Klimawandels ist die Transformation zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Region ein fortwährender Aushandlungsprozess zwischen den Beteiligten, bei dem widersprüchliche Positionen miteinander in Einklang gebracht werden müssen.

Zielgruppe: Dieser Bildungsurlaub richtet sich an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen aller Berufsgruppen, die sich für gesellschaftliche Entwicklungen, Nachhaltigkeit, Demokratie und regionale Zukunftsgestaltung interessieren und dabei Impulse für eigenes Engagement oder berufliche Perspektiven mitnehmen möchten.

Ziele: Die Teilnehmenden gewinnen Einblicke in soziale, ökologische und politische Dimensionen dieses tiefgreifenden Wandels. Sie lernen, wie Protestbewegungen, Bürgerbeteiligung und nachhaltige Zukunftsstrategien miteinander verflochten sind – und was das für eine demokratische Gesellschaft bedeutet.

Der Bildungsurlaub bietet Gelegenheit, den Strukturwandel im Rheinischen Revier aus nächster Nähe zu erleben. Der direkte Austausch mit Menschen vor Ort, Besuche an Schlüsselorten des Wandels sowie die gemeinsame Reflexion ermöglichen ein tiefes Verständnis für die Herausforderungen und Chancen dieser Transformation.

Den Kern stellen die Besuche der drei Tagebaugebiete dar. Das Informations- und Besichtigungsangebot wird von Vorträgen und Diskussionen flankiert.

Anerkennung: Das Nell-Breuning-Haus (NBH) ist gem. § 10 AWbG NRW eine anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung. Die Veranstaltung ist anerkannt als Weiterbildungsmaßnahme entsprechend dem Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen oder politischen Weiterbildung (§ 9 AWbG NRW).

Teilnahmegebühr: (inklusive Mittagessen und Kaffee): 350,- €
zusätzlich für Übernachtung, Frühstück und Abendessen: 280,- €

Strukturwandel erleben: Gesellschaft, Umwelt und Zukunft im Rheinischen Revier

Montag 13.4.26

Nell-Breuning-Haus

10:30 – 12:00	"Glück auf" Ankommen und Überblick, Methodischer Einstieg in das Thema
12:00 – 13:00	Mittagessen
13:00 – 14:30	„Nach der Kohle“, eine filmische Standortbestimmung
15:15 – 15:45	Pause
15:45 – 17:15	„Schicht im Schacht“ Faktencheck und Wissenshorizont zum Strukturwandel im Rheinische Revier
17:15 – 18:00	„Feurige Kohlen sammeln“ RWE und die Tagebaue: historische und Räumliche Einordnung

Dienstag 14.4.26

Tagebau Garzweiler

Bestandsaufnahme: Flächenverbrauch, Umsiedlung und gerettete Dörfer

9:00	Abfahrt zum Tagebau Garzweiler (Treffpunkt Skywalk in Jackerath)
9:30 - 11:00	Geschichte und Dimension des Tagebaus, Verstromung und die neu entstehenden erneuerbaren Energiewerke.
11:15 - 12:45	Situation in den umgesiedelten und verbliebenen Dörfern
12:45 - 13:30	Mittagspause
13:30 - 16:30	Der Prozess des Wiederbesiedlung und Cafe Nr 5 als Ort der Begegnung

Mittwoch 15.4.26

Tagebau Inden

Erfolgsfaktoren: Zukunftstechnologie, Rekultivierung und Tourismus

9:00	Abfahrt zur Forschungsanlage Jülich (Treffpunkt Parkplatz)
9:30 - 12:45	Erneuerbare Energie und Innovation: Führung und Aktion in der FA Jülich
12:45 - 13:30	Mittagspause und Standortwechsel (Indemann)
13:30 - 16:45	Führung durch das rekultivierte Gelände und Aspekte für den Tourismus

Donnerstag 16.4.26

Tagebau Hambach

kritischer Blick: Ökologische Probleme sowie alter und neuer Protest

9:00	Abfahrt zum Tagebau Hambach (Treffpunkt NN)
9:45 - 13:00	Aus Grube wird See: Offene ökologische Fragen mit NABU
13:00 - 14:00	Mittagspause und Standortwechsel
14:00 - 17:30	Hambi und der Widerstand: Protestkultur und alternative Ansätze

Freitag 17.4.26

Nell-Breuning-Haus

Meinungsaustausch, Ideen und Visionen

9:00 - 11:15	In kleinen Gruppen entwickeln die Teilnehmenden Ideen für die Zukunft des Rheinischen Reviers.
11:30 - 11:45	Pause
11:45 - 13:15	Die erarbeiteten Ansätze werden in einer Abschlussrunde präsentiert und diskutiert.
13:15 - 14:00	Gemeinsamer Ausklang und Anregungen